

Protokoll Gemeinderat 5. November 2012

Anwesend sind die Damen Schröder, Rademacher, Lamar, Stahlschmidt, Grindau, Kerkhoff und Rentrop, sowie die Herren Koch, Havers, Grothues, Scherer, Lamar und Geßmann.

Nach dem Geistlichen Wort werden die Tagesordnung und das Protokoll genehmigt.

---

Rückblick Orgelkonzerte und Neuzugezogenentreffen

Beim ersten Konzert waren leider nur ca. 30 Gäste da. Bei dem zweiten und dritten Konzert waren dann mehr Leute da. Für den Aufwand scheint das aus unserer Perspektive zu wenig. Im nächsten Jahr schlagen wir vor, nur noch ein Konzert anzubieten und dies ordentlich zu bewerben.

Das Neuzugezogenentreffen fand im kleinen Kreis mit zwei Ehepaaren statt. Alle vier waren sehr angetan von unserer Kirche und interessiert am Gemeindeleben.

---

Weihnachtsmarkt

Für den Weihnachtsmarkt benötigen wir noch Kuchenspenden, damit das Café laufen kann. Dies soll in den KiTas und im Proklamandum weitergegeben werden.

Ansprechpartnerin ist hier S. Makuschewitz (7493711). Auch zum Aufbauen sind Helfer willkommen.

Leider singen die beiden Chöre in diesem Jahr nicht, was im Allgemeinen sehr bedauert wird. Den Posaunenchor dürfen wir wieder genießen. Um 14 Uhr wird die KiTa Mariä Empfängnis aufspielen. Die Vorbereitungen für den Verkauf laufen hervorragend. Beim Standhelfer-Treffen wurde noch einmal gebeten, über die Verteilung des Erlöses nachzudenken. Derzeit ist Beschluss, zwei Drittel an die Rumänienhilfe über die Pfarrei zu geben und ein Drittel an ein frei zu wählendes Projekt auszuteilen. Mit 9 Stimmen und 3 Gegenstimmen wird entschieden, das Geld zur Hälfte nach Rumänien zu geben. Jeweils 25 % kommen nach Namibia und zum Raum 58 in Essen.

Weiterhin gibt es Terminschwierigkeiten mit der Kolping-Gruppe. Ein Kompromissvorschlag von Herrn Koch (um 17 Uhr gemeinsamer Umbau) hat die Kolpingfamilie abgelehnt. Um 16 Uhr den Café-Betrieb einzustellen macht aus Sicht der Weihnachtsmarkt-Organisation keinen Sinn. Eine Konfrontation am Tag selbst möchten wir gerne verzichten. Der Gemeinderat beschließt, der Kolpingfamilie mitzuteilen, dass nur eine Nutzung ab 17 Uhr unter Umbaumithilfe des Weihnachtsmarkt-Teams möglich ist. Herr Koch kommuniziert das.

---

Bei der Pflege der Homepage ist aufgefallen, dass der Stand von vor zwei Jahren wieder erreicht ist: Wir sind nicht aktuell. Inzwischen hat Frau Lamar einiges mit eingestellt, tendenziell sind aber mehr Leute für die Pflege von Nöten. Die eingerichteten Nutzer beteiligen sich wenig, obwohl die Zugangsdaten weitergegeben sind. Auch die Gemeinderatsprotokolle werden nicht regelmäßig eingestellt.

Vorgeschlagen ist eine Erinnerung und Neubelebung. Alle sollen noch einmal angeschrieben und angemahnt werden. Herr Grothues setzt diesen Appell auf die Homepage und verschickt eine Mail an die eingerichteten Nutzer. Frau Lamar setzt dies auch in die Gemeindenachrichten.

---

Herr Scherer teilt mit, dass er zum Beginn des Jahres 2013 aus der Messdienerleitung aussteigt. Ab dem 1.1. übernimmt Janina Josten das Amt mit Ihrer Vertreterin Manuela Weidmann. Der Gemeinderat dankt Herrn Scherer für seinen 10jährigen Einsatz (und den GE).

---

Zur KV-Wahl am 17. und 18. November wird ein Wahlvorstand benötigt. Die Wahl findet in der KiTa am Samstag zwischen 17.30 und 19.30 Uhr und Sonntag zwischen 9.00 und 11.30 Uhr statt. Der Wahlvorstand (eine Person) trifft sich am 7.11. um 19 Uhr zur Abstimmung der Wahl in St. Antonius. Neben dem Vorstand werden erfahrungsgemäß drei Helfer/Helferinnen benötigt. Ausgezählt wird am 18.11. ab 20 Uhr im Pfarrsaal in St. Antonius. Helfen würden am Sonntag Karin Schröder (vor der Messe) und Rita Rentrop (vor und nach der Messe), am Samstag Abend würden Dominik Scherer und Iris Stahlschmidt helfen. Das Ehepaar Lamar hilft Sonntag nach der Messe und bringt die Wahlurne nach St. Antonius. Ein Wahlvorstand findet sich leider nicht. Herr Koch fragt noch einmal in Antonius nach, was passiert, wenn sich kein Wahlvorstand findet. Gerne werden noch Vorschläge angenommen.

---

Der Stand der Renovierung sieht so aus, dass es in der letzten Woche Mittwoch grünes Licht dafür gab, auch werktags wieder in die Kirche zu gehen. Die Fassade wird noch bis zum Ende des Jahres renoviert. Seit Freitag ist auch der Kirchenwachdienst wieder aktiv.

Allerseelen war die Kirche wieder sehr kalt. Es wird noch einmal gebeten, nach der Einstellung der Heizung zu schauen. Herr Koch informiert sich.

---

Im Januar wird die Klausurtagung im Priesterseminar in Bochum stattfinden. (Frau Schröder muss am Samstag Morgen wieder nach Hause fahren.)

---

#### Verschiedenes

- Frau Grindau spricht noch einmal die Mitarbeit im Pfarrgemeinderat an. Hier könnte auch noch ein Abgesandter mehr mitarbeiten. Der Vorstand nimmt das in die weitere Arbeit auf.
  - In einem Jahr ist die Gemeinderatswahl. Auch das soll in die To-Do-Liste aufgenommen werden.
  - Herr Kaufhold hat einen Brief mit einer Beschwerde über das Verhalten von Herrn Karaschewski bei seiner Hochzeit geschrieben. Darüber hinaus gab es auch Beschwerden über die Sauberkeit in der Kirche und im Gemeindezentrum. Herr Koch spricht einmal mehr mit dem KV, dem Verwaltungsleiter und/oder dem Pfarrer.
- 

Für das Protokoll: Peter Havers.